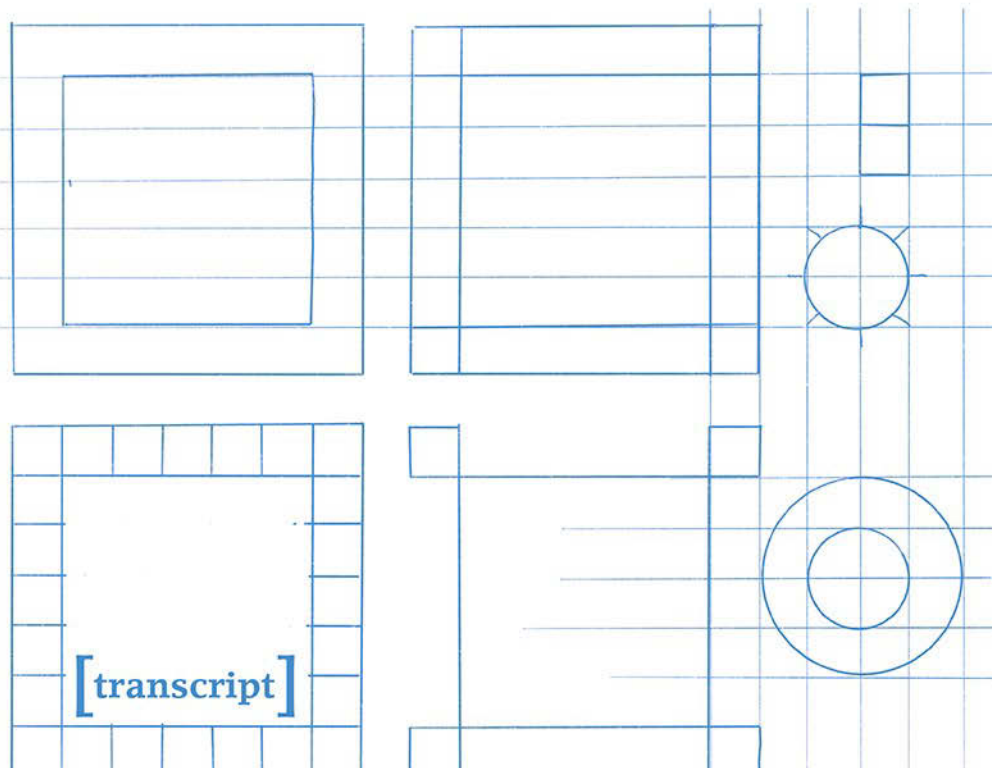
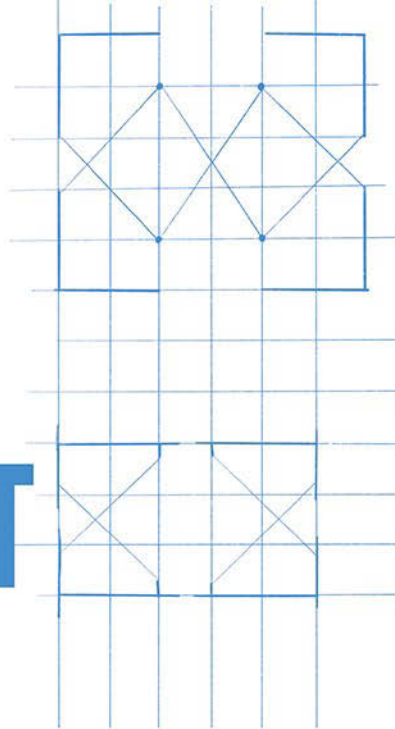


**RAUM
DENKEN
HEUTE**

Christopher Dell

MICHEL FOUCAULT ODER DIE HETEROTOPIE



Christopher Dell
Michel Foucault oder die Heterotopie

Editorial

Die Reihe **Raumdenken heute** zielt darauf ab, aktuelle Positionen zum Denken über die zeitgenössische Stadt zu erschließen. Dabei verfolgt sie einen pluralistischen Ansatz. Die Textreihe richtet ihr Augenmerk auf das Zusammenspiel unterschiedlicher urbaner Kategorien unter Machtbedingungen und trägt Theoriebestände der politischen Philosophie zusammen, um sie aus der Perspektive der Raumwissenschaften kritisch zu befragen und zu rekontextualisieren. Jede Publikation fokussiert sich auf eine:n Autor:in, verortet das Raumdenken im Gesamtwerk, stellt wichtige Bücher und Essays vor, hilft bei der Entschlüsselung von Begriffen und bietet eine Referenz für weiterführende Literatur. Somit bildet die Reihe für alle, die innerhalb des Raumdiskurses nach einem konzeptionellen Rahmen für ihre Praxis suchen, eine unverzichtbare Grundlage.

Die Reihe wird herausgegeben von Christopher Dell.

Christopher Dell (Prof. Dr. habil.) ist Professor für Architekturtheorie an der Bergen School of Architecture. Er lehrte zudem als Professor für Städtebauteorie an der HafenCity Universität Hamburg, der Technischen Universität München sowie an der Universität der Künste Berlin. Er ist Leiter des ifit (Institut für Improvisationstechnologie) in Berlin und war Stipendiat am Bundesatelier für Architektur, Cité Internationale des Arts, in Paris.

Christopher Dell

Michel Foucault oder die Heterotopie

[transcript]

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.

2026 © transcript Verlag, Bielefeld

Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt

Umschlagabbildung: Lena Schäfferling

Korrekturat: Lena Eckert

Druck: Druckhaus Bechstein GmbH, Wetzlar

Transkription und Lektorat: Johanna Bohnenkamp

<https://doi.org/10.14361/9783839407318>

Print-ISBN: 978-3-8376-7769-0 | PDF-ISBN: 978-3-8394-0731-8

Buchreihen-ISSN: 3053-9846 | Buchreihen-eISSN: 3053-9838

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Inhalt

1. Einführung	7
2. Stadtregieren und Heterotopie	17
3. Reflexivität der Heterotopie I	55
4. Reflexivität der Heterotopie II	95
5. Räume der Darstellung I	119
6. Räume der Darstellung II	167
7. Biomacht	209
8. Raumökonomien der Sichtbarkeit I: Das Panoptikum	223
9. Raumökonomie der Sichtbarkeit II: Sehmaschinen	235
10. Abschluss	253